

18.08.2013

So hatte sich der TSV Schopfloch seine Rückkehr in die Kreisklasse nicht vorgestellt: Mit sage und schreibe 1:8 unterlagen die Kicker aus der Faschingshochburg beim TSV Merkendorf und sind damit die ersten Träger der roten Laterne. Mit einem klaren 4:0-Erfolg gegen den TSV Dürrwangen startete die SG Herrieden in die Saison und grüßt vom 2. Platz. Einen Rang dahinter nehmen die Kicker aus dem Herrieder Ortsteil Rauenzell Platz nach ihrem 3:0-Erfolg in Weidenbach. Ebenfalls siegreich und zwar mit 3:1 gestaltete die Landesligareserve der Spfr Dinkelsbühl ihren Saisonauftakt beim Aufsteiger SV Wieseth. Unentschieden endeten die beiden Partien mit Beteiligung ehemals höherklassiger Vereine. Im Duell der beiden Kreisligaabsteiger zwischen dem TSV Dinkelsbühl und dem TV Weitingen gab es ein 2:2 und beim 3:3 zwischen Absteiger Bechhofen und Favorit Arberg profitierte letztgenannter von zwei Treffern des Rückkehrers Felix Semmlinger.

SV Wieseth – Spfr Dinkelsbühl II 1:3 (0:2). Das Spiel begann denkbar ungünstig für die Heimelf, denn die Gäste lagen bereits nach zehn Minuten mit 2:0 in Führung. Nach fünf Minuten war Manuel Endress mit einem 36m-Schuss erfolgreich. Weitere fünf Minuten später erkämpfte sich Kevin Müller den Ball nach einem Fehler in der heimischen Hintermannschaft, tauchte allein vor dem Torwart auf und vollstreckte sicher. Wieseth kam nun etwas besser ins Spiel und hatte auch einige Torchancen, jedoch blieben auch die Gäste stets gefährlich. Nachdem Dinkelsbühl in der 80. Minute das 3:0 erzielt hatte, warf Wieseth nochmals alles nach vorn. Aber Jan Müller schaltete am Pfosten, und kurz darauf rettete ein Gästeverteidiger in höchster Not, nachdem Müller den Ball bereits am Torwart vorbei gespielt hatte. Mehr als der Anschlusstreffer wollte dem SVW nicht mehr gelingen. Dinkelsbühl gewann verdient, da sie das cleverere

Fußball-Kreisklasse 1: Ein sehr toreicher Auftakt in die Saison 2013/14 mit 30 Treffern in sechs Partien

Merkendorf demontiert Schopfloch bei KK-Rückkehr

„Krautstädter“ siegen mit 8:1 – Herrieden hat 4:0-Einstand – Rauenzell gewinnt mit 3:0 in Weidenbach

und effizientere Team stellen. – Torfolge: 0:1 Manuel Endress (5. Minute), 0:2 Kevin Müller (10.), 0:3 K. Müller (60.), 1:3 Jan Müller (75.); besonderes Vorkommnis: Gelb/Rot für Franz Müller (SV, 77.) wegen Foulspiels

Kreisklasse 1	
TSV Dinkelsbühl - TV Weitingen	2:2
TSV Bechhofen - SV Arberg	3:3
SV Wieseth - Spfr Dinkelsbühl II	1:3
SG Herrieden - TSV Dürrwangen	4:0
TSV Merkendorf - TSV Schopfloch	8:1
TSV Weidenbach - SV Rauenzell	0:3
1. TSV Merkendorf	1 1 0 0 8:1 3
2. SG Herrieden	1 1 0 0 4:0 3
3. SV Rauenzell	1 1 0 0 3:0 3
4. Spfr Dinkelsbühl II	1 1 0 0 3:1 3
5. SV Arberg	1 0 1 0 3:3 1
6. TSV Bechhofen	1 0 1 0 3:3 1
7. TSV Dinkelsbühl	1 0 1 0 2:2 1
8. TV Weitingen	1 0 1 0 2:2 1
9. SV Sinbrunn	0 0 0 0 0:0 0
10. Umierschwangeren	0 0 0 0 0:0 0
11. SV Wieseth	1 0 0 1 1:3 0
12. TSV Weidenbach	1 0 0 1 0:3 0
13. TSV Dürrwangen	1 0 0 1 0:4 0
14. TSV Schopfloch	1 0 0 1 1:8 0